

Das Vermchtnis des Inka

Von Karl May

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF


Karl May

Das Vermächtnis des Inka



Abenteuer

Verlag.bucher@gmail.com

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #773299 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-21Erscheinungsdatum:
2015-02-21File Name: B00TVV2D86 | File size: 48.Mb

Von Karl May : Das Vermchtnis des Inka before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Vermchtnis des Inka:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Vermchtnis des InkaVon Wolfgang SchpflinGute Geschichte mit geschichtlichem Hintergrund. Mit viel Phantasie erzählt. Und mit einem sehr interessantem Ende.Kann ich bestens empfehlen wie so viele Bcher von Karl May7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Abenteuer in Sdamerika - Dem Geheimnis des Inkaschatzes auf der SpurVon KundenrezensionenKarl May schrieb die Erzhlung Das Vermchtnis des Inka in der Zeit von Januar 1891 bis vermutlich April 1891 fr die Zeitschrift Der Gute Kamerad, in der sie vom Oktober 1891 bis zum September 1892 erstmals verffentlicht wurde.1895 wurde die Erzhlung von der Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart, Berlin, Leipzig, in Buchform verffentlicht. Fr die Buchausgabe wurden einige nderungen vorgenommen. Bis heute konnte

nicht eindeutig geklärt werden, ob sie vom Verleger Wilhelm Spemann oder von Karl May durchgeführt wurden. [Karl-May Wiki]DIE GESCHICHTE Nach kurzer Vorgeschichte übernimmt "Vater Jaguar", den Auftrag, Anton Engelhardt nach Lima zu bringen. Unter den Reisenden sind auch der skurile Paläontologe Dr. Morgenstern und Fritz Kiesewetter sowie der Mchteger Chirurg Don Parmesan. Morgenstern gerät bereits in Aires aufgrund seiner Ähnlichkeit zu Oberst Glotino mit Feinde des Obersten in Konflikt und wird von diesen verfolgt. Dennoch nutzt er unverdrossen jede Möglichkeit nach Fossilien, seiner einzigen Leidenschaft zu forschen. Zufällig entdeckt er ein geheimes Waffenlager und wird von den Umstrizern Antonio Perillo und Benito Pajaro gefangen genommen. Don Parmesan gelingt es Vater Jaguar zu benachrichtigen, Dr. Morgenstern und Kiesewetter befreien kann. Dies soll allerdings nicht das letzte Intermezzo dieser Art gewesen sein. Bei einer dieser Abenteuer schließt sich ihnen ein junger Indianer namens Haukaropora mit seinem Begleiter Anciano an. Auch sie wollen in die Anden, um einen riesigen Schatz zu heben - das Vermächtnis des Inka. Die beiden Indianer umgibt ein grosses Geheimnis, dem auch einige Banditen auf der Spur sind. Bald naht das Finale: die Verfolger geraten in eine Falle, die den Schatz umgibt und gettet, der Schatz wird zerstört. Hauka entschliesst sich in Europa zu studieren und die Vergangenheit ruhen zu lassen. KOMMENTAR Die Geschichte ist eigens für Jugendliche geschrieben und dementsprechend gibt es trotz der an sich etwas düsteren Handlung um den Schatz diverse lustige Elemente wie Morgensteins Fossilienleidenschaft um das ganze aufzuheitern. May mischt hier klassische Elemente seiner Reiseerzählungen mit einer Verwechslungskomödie und dem beliebten Thema "Inkaschatz". Auch hier versteht er es in seiner kaum nachzuahmenden Weise dem Leser jene damals in Deutschland noch weitgehend unbekannt Welt in prächtigen Farben, spannend und detailliert zu erschliessen. Man stelle sich den Menschen des Jahres 1891 vor! Was hätte es da exotischeres geben können als spannende Abenteuer in einem Land wie Argentinien? Das May grosszügig betrieben oder fabuliert hat, mag man verzeihen. Auch wenn man die Romane nach vielen Jahren erneut liest werden sie keinesfalls langweilig oder unzeitgemäss. Im Gegenteil, man entdeckt immer wieder neue Facetten im kleinen einzelnen Bände wie auch im Zusammenhang des Mayschen Gesamtwerkes, die zeigen, dass May an Aktualität nichts eingebüsst hat. Sympatisch ist vor allen Dingen, dass anders als in heutigen Romanen, die meisten Herausforderungen auch ohne die Anwendung von Brachialgewalt gelöst werden können. Menschlichkeit und Achtung vor den Mitmenschen sind immer oberstes Gebot. Zumindest in diesem Roman kommt auch der Humor zu vollem Recht. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für die Jugend 5 Von Basileus Bibliophilus Heutzutage ist es ein ungeprüfter und nicht zutreffender Gemeinplatz, dass alle Karl-May-Bücher zu der Jugendliteratur zu zählen seien, aber das stimmt nicht mit des Autors eigener Einschätzung überein. Er seiner Zeit schrieb lediglich sieben Bücher für die Jugend, nämlich die Bände 35 - 41 der gesammelten Werke. Dieser fünfte der Sieben spielt so, wie auch der Doppelband zwölf und dreizehn ("Am Rio de la Plata" und "In den Kordillern"), in Südamerika von Buenos Aires bis in die Anden, wo der letzte Inka-Sprössling, unterwiesen von einem alten Lehrer seines Stammes, das Vermächtnis der Inkas finden und deren Herrschaft wieder antreten soll. Aber zunächst muss die Reise erst im argentinischen Flachland mit einem Wettstreit unter Stierkämpfern beginnen. Und wie in dem schon genannten Doppelband ist wiederum ein streitbarer, kampflustiger "Vater Jaguar" mit von der Partie, welcher - wie immer in Mays Romanen - ein deutscher Hüne ist (der dies Mal den Namen Karl Hammer führt), der in das Weltgeschehen berichtigend eingreift. Durchaus spannend und mit witzigen Figuren angereichert (kстати: Doktor Morgenstern und sein Assistent Fritz Kiesewetter), bietet der Roman dem jugendlichen Leser viel Spannung und geschichtliches Wissen über südamerikanische Verhältnisse.

Kurzbeschreibung Karl Hammer, der Vater Jaguar begleitet mit seiner Gruppe Yerbateros den jungen Anton auf seiner Reise nach Lima. Unterwegs helfen sie Hauka, dem Abkömmling der Inka-Herrscher, das Vermächtnis seines Vaters in Besitz zu nehmen. - Nach einigen Umwegen, die mit Revolutionen und Kriegen zwischen südamerikanischen Indianerstämmen zu tun haben haben, gelangen sie endlich zum Schatz der Inkas. Kurzbeschreibung Karl Hammer, der Vater Jaguar begleitet mit seiner Gruppe Yerbateros den jungen Anton auf seiner Reise nach Lima. Unterwegs helfen sie Hauka, dem Abkömmling der Inka-Herrscher, das Vermächtnis seines Vaters in Besitz zu nehmen. - Nach einigen Umwegen, die mit Revolutionen und Kriegen zwischen südamerikanischen Indianerstämmen zu tun haben haben, gelangen sie endlich zum Schatz der Inkas. über den Autor und weitere Mitwirkende Karl Friedrich May (* 25. Februar 1842 in Ernstthal; 30. März 1912 in Radebeul; eigentlich Carl Friedrich May) war ein deutscher Schriftsteller. Karl May war einer der produktivsten Autoren von Abenteuerromanen. Er ist einer der meistgelesenen Schriftsteller deutscher Sprache und laut UNESCO einer der am häufigsten übersetzten deutschen Schriftsteller. Die weltweite Auflage seiner Werke wird auf 200 Millionen geschätzt, davon 100 Millionen in Deutschland. Bekannt wurde er vor allem durch seine sogenannten Reiseerzählungen, die vorwiegend im Orient, in den Vereinigten Staaten und im Mexiko des 19. Jahrhunderts angesiedelt sind. Besondere Berühmtheit erlangten die in drei Bänden zusammengefassten Geschichten um den Indianer Winnetou. Viele seiner Werke wurden verfilmt, für die Bühne adaptiert, zu Hörspielen verarbeitet oder als Comics umgesetzt.